



## FRAU MAGDA BERICHTET INTERESSANTES AUS DER TÜRKEI

### Wissenswertes im März-April 2008

**11.03.-18.03.2008**

Die so genannte Altweiberkälte, „Berdelacuz“, eine letzte kalte Woche am Ausgang des Winters lässt uns frieren. Um den Namen dieser kalten Woche ranken sich viele Legenden. In einer wird von einer armen alten Frau berichtet, die in einer Woche ihre sieben Zicklein, ihr ganzes Hab und Gut verloren haben soll. Eine andere Legende zeigt einen frommen Hintergrund. Gott ließ über dem aufrührerischen und sündhaften Volksstamm der „Ad“ einen heftigen kalten Windwehen, um ihn zu bestrafen. Der Wind wehte acht Tage lang so heftig, dass außer einer alten Frau, die sich in den Schutz eines Tempelturmes geflüchtet hatte, niemand das Strafgericht, überlebte.

**13.03.1931**

Ein neues Schulgesetz verpflichtet türkische Kinder in den Grenzen des Vaterlandes, eine türkische Grundschule zu besuchen.

**18.03.2008**

Alljährliches „Mesir Bayramı“ in Manisa. Vor mehr als vierhundert Jahren gab es in Manisa berühmte Krankenhäuser und Schulen für Mediziner, in denen man vielfach homöopathische Behandlungen mit Kräutern und Gewürzen durchführte. Eine besondere Mischung aus mehr als vierzig verschiedenen Zutaten, die in Zucker und Honig gekocht, sich als besonders heilkräftig erwies, wurde auf Wunsch der Mutter des Sultans kostenlos an das Volk verteilt. Dieser Brauch hat sich bis auf den heutigen Tag erhalten und alljährlich eilen am Mesir Bayramı Leute nach Manisa, um eines der Tütchen mit dieser würzigen Paste zu erhaschen, die von der Moscheenkuppel aus unter das Volk geworfen wird.

**22.03.2001**

Todestag der ersten Pilotin der Türkei. Sabiha Gökçen wurde am 21.03.1913 in Bursa geboren. Mit 10 Jahren lernte sie Atatürk kennen, dessen

Adoptivtochter sie wurde. 1935 trat sie in die zivile Schule für Luftfahrt ein, wo sie nach ihrer Ausbildung viele Jahre ihres Lebens als Fluglehrerin tätig war. Der Flughafen auf der asiatischen Seite Istanbuls trägt heute ihren Namen.

**25.03.1611**

Geburtstag des bekanntesten türkischen Reisenden „Evliya Çelebi“, der Asien, Europa und Afrika bereiste. Er war mehr als fünfzig Jahre unterwegs und hat uns in seiner „Seyahatname“, einem zehnbändigen Reisebericht, seine Erlebnisse schriftlich hinterlassen.

**5.4.1453**

Sultan Mehmet II. bereitet die Belagerung Konstantinopels vor und beginnt die osmanische Flotte in den Gewässern rund um die Stadt zu versammeln.

**6.4.1920**

Eine türkische Presseagentur nimmt unter dem Namen "Anadolu Ajansı" in Ankara ihre internationale Tätigkeit auf. Der Anregung Atatürks entsprechend sollte dieser Pressedienst der Stimme der neuen türkischen Regierung aus Ankara in aller Welt Gehör verschaffen.

**8.4.1924**

Das Scheriatenrecht und die dafür zuständige Gerichtsbarkeit werden aufgehoben. "Hakimler" lösen die "Kadi" ab.

**23.4.1920**

"Tag der Unabhängigkeit und der Kinder", erster Staatsfeiertag im Jahresablauf in Erinnerung an die Eröffnung der ersten türkischen Nationalversammlung unter Mustafa Kemal. Nachdem die Istanbuler Nationalversammlung von der englischen Besatzungsmacht aufgelöst worden war, schlugen sich 285 Parlamentarier nach Ankara durch, 78 Abgeordnete kamen aus anatolischen Städten und 14 Abgeordnete gelangten nach erfolgreicher Flucht aus der Verbannung von Malta nach Ankara, wo sie in dem Gebäude zusammentraten, das heute als Museum zugänglich ist.